

ERFOLGREICHE SENIOREN UND GELUNGENER SAISONABSCHLUSS

Unsere Senioren hatten im Januar mit starken Leistungen auf sich aufmerksam gemacht. Roland Kowalski, unser Kassenwart und Mitarbeiter der SCC-Geschäftsstelle, überzeugte dann gleich noch einmal bei den Norddeutschen Seniorenmeisterschaften in der Altersklasse Ü55. Dort sicherte er sich sowohl im Einzel als auch im Doppel jeweils die Bronzemedaille.

Ein weiterer sportlicher Erfolg gelang Erdal Alp, der bei den Berliner Meisterschaften der Leistungsklassen über Ostern antrat. In der Herren-B-Klasse (bis 1800 LPZ) erreichte er einen starken dritten Platz im Einzel und durfte sich über die Bronzemedaille freuen. Als Schiedsrichter war auch unser Sportwart Leon Helms vor Ort und unterstützte das Turnier mit seiner Expertise.

Der Fokus lag aber ganz besonders auf dem



Roland auf dem Treppchen



Die dritte Herrenmannschaft mit Youngster Paul Röhling

Ligabetrieb. Auch hier gibt es positive Nachrichten: Alle Mannschaften konnten ihre Klasse halten. Besonders spannend verlief die Saison der ersten Mannschaft, die lange Zeit um den Wiederaufstieg mitspielte, es am Ende dann aber doch knapp verpasste. Die Motivation es nach dem Sommer erneut zu probieren ist jetzt umso höher.

Doch auch die anderen Teams sorgten regelmäßig für spannende Spiele, bei denen Einsatzwille, Teamgeist und Zusammenhalt im Vorder-



Die vierte Herrenmannschaft beim Abschlussessen



Auch die achte Herren hat sich ein Abschlusssessen verdient

grund standen. Besonders schön war zu sehen, wie oft unser Vereinsmotto „Gemeinsam sind wir stark“ auf und neben der Platte mit Leben gefüllt wurde – sei es durch gegenseitige Unterstützung oder das leidenschaftliche Anfeuern in der Nehring-Arena, das für echte Gänsehautmomente sorgte. Eine ausführliche Saisonrückschau mit allen Details findet ihr in den nächsten Wochen auf unserer Webseite.

Ein paar Mannschaftsfotos dürfen wir euch aber jetzt schon zeigen.

Unsere Kids auf der Topspin-Achterbahn

Auch bei unseren Kids standen die ersten vier Monate des Jahres wieder ganz im Zeichen der Punktspiele des Berliner Tischtennisverbands. Da wurde gekämpft, geschwitzt, gejubelt – und vereinzelt auch mal geschimpft. So ein Punktspiel ist eben eine echte Achterbahnfahrt. Meist fuhren wir in der Topspin-Loopingbahn, manchmal landeten wir auch etwas unsanft auf dem Boden der eigenen Möglichkeiten. Doch genau darum geht es: gemeinsam gewinnen, gemeinsam verlieren und vor allem gemeinsam wachsen.

Aber was haben unsere sechs Nachwuchs-Teams in dieser Saison erreicht? Werfen wir einen Blick auf die Abschlusstabelle:



Training macht Spaß - auch den Erwachsenen

Jugend-Teams

- | | |
|---------------|------------------------|
| 1. Jungen 19: | 3. Platz – 2. Liga |
| 2. Jungen 19: | 7. Platz – 2. Liga |
| 1. Jungen 15: | 1. Platz – Meisterliga |
| 2. Jungen 15: | 6. Platz – Meisterliga |
| 1. Jungen 13: | 3. Platz – Meisterliga |
| 2. Jungen 13: | 5. Platz – 2. Liga |

Alle Teams haben uns begeistert – und wir sind mächtig stolz, wie stark unsere kleinen Topspin-Rabauken inzwischen den kleinen Plastikball durch die Halle schubsen. Und zwar nicht nur ein paar Einzelne, sondern wirklich alle. Angefangen bei unseren Jüngsten, die in der 2. Liga der Jungen 13 ein wahres Feuerwerk an Topspin-Duellen gezündet haben. Da flimmerten die ersten leuchtenden Erinnerungen der Punktspielwelt in unserer Erinnerungs-Schatzkiste.

Ein besonderes Ausrufezeichen hat unsere 1. Jungen 13 gesetzt: Im Vorjahr hatten wir das fast Unmögliche geschafft – das Double in dieser Altersklasse! Inzwischen sind die damaligen Helden eine Altersklasse aufgestiegen,



Die tollen Kids unserer 2. Jungen 13



Die 1. Jungen 13 mit MeisterCoach Tim

und so stand ein ganz neues Team in den Startlöchern: Raphael Baron, Auonreza Memon, Emilian Alvarez Fiedler, Noa Höppner und Efe Gökce. Die haben in ihrer allerersten gemeinsamen Saison nicht nur den Aufstieg in die Meisterliga geschafft – sondern gleich noch den 3. Platz dort eingetütet. Starke Leistung! Überhaupt ist es beeindruckend, dass gleich drei SCC-Teams zur Halbzeit den Sprung in die höchste Berliner Liga geschafft haben.



Unsere alten und neuen Meister!



Unser Fredy begrüßt die Turnierzeit wie gewohnt - mit super guter Laune, SCC OLE!

Meisterschaft, schon wieder?

Und das ehemalige Double-Team? Wollte sich eigentlich ganz in Ruhe in der neuen Altersklasse einfinden. Doch wie so oft, kam es anders. Durch eine eher kuriose Regelung der Wettspielordnung durfte das Team nicht mehr in gewohnter Aufstellung antreten – bekam dafür aber mit Johannes Bellmann eine wichtige Verstärkung. Während Johannes schon auf eine Saison in dieser Altersklasse zurückblicken kann, treten Finley Mycroft, Luk Böhning und Julian Kachel zum ersten Mal bei den Jungen bis 15 an.



Vorm Junior-Smash gab es erst mal reichlich Kuchen bei der Kuchenparty

Das Besondere an dieser Altersklasse: Wer hier Meister wird, löst das einzige Berliner Ticket zur Norddeutschen Mannschaftsmeisterschaft. Ein Traum, den unser Trainer a.D. Harald Voigt seit Jahren hat. Bisher blieb dieses Ziel für den SCC unerreicht. Doch nicht in diesem Jahr! Ohne eine einzige Niederlage (!) holen die Jungs „Back2Back“ den Meistertitel – diesmal bei den Jungen 15! Gut, ein kleines bisschen Glück war dabei: Das starke Team von Hertha BSC war krankheitsbedingt geschwächt. Aber trotzdem: Was für eine Geschichte! Gleich im ersten Jahr in der neuen Altersklasse Meister zu werden – das ist irre stark.

Und jetzt? Geht's nach Bremen! Unser erster Auftritt bei einem überregionalen Mannschaftsturnier des Deutschen Tischtennisbundes. Mal sehen, ob die Jungs ihre Aufregung zähmen können – und wohin uns diese verrückte Reise noch führt. Ein bisschen Zeit zur Vorbereitung bleibt noch.

2. Junior-Smash-Cup

Kaum ist die Punktspielrunde vorbei, steht auch schon der nächste Saisonhöhepunkt an: Die Turnierzeit! Bald geht's wieder rund bei den Berliner Einzelmeisterschaften der Altersklassen bis 11 und 13 – und natürlich auch bei unserer Vereinsmeisterschaft.



Beim 2. JSC gab es einen Pokal für jedes Kind



Unsere Teilnehmer vom 2. JSC ...

Ein ganz besonderes Event liegt aber jetzt schon hinter uns: Am 27. April fand der 2. Junior-Smash-Cup statt. Das Motto? Klein trifft groß – jung trifft alt – und alle treffen gemeinsam. Wen? Na den schnittigen Plastikball!

Beim generationsübergreifenden Smash-Cup geht es deshalb nicht um Platzierungen, sondern ums Miteinander. Kinder und Erwachsene spielten bunt gemischt, lernten voneinander und füllten gemeinsam die Erinnerungs-Schatzkiste. Und ja – am Ende hatte jedes Kind einen Pokal in der Hand und ein breites Lächeln im

Gesicht. Ein wundervoller Abschluss der Osterferien! Danke an alle Erwachsenen, die dieses besondere Event möglich gemacht haben.

Jetzt müssen wir aber schnell Schluss machen – die nächsten Duelle warten schon. Im nächsten Schwarzen C erzählen wir euch dann, wie es weiterging. Vielleicht ja mit einer verrückten Story aus Bremen. Auf jeden Fall aber mit den Gewinnern der Vereinsmeisterschaften.

Friedrich Hartmann & Steven Jentsch



... waren nach dem Turnier so richtig glücklich - ein toller Erfolg